

Die Schleswigsche Sammlung präsentiert

FLensburg BEATS

Ein gemütlicher Abend mit guter Musik aus Flensburg
am 03. Dezember, ab 19:00 Uhr in der Dänischen Zentralbibliothek

Fisch trifft Rum und Fiete trifft Mikkel. Flensburg ist eine Stadt der Begegnungen. Als Tor zum Norden wie Tor zum Süden begegnen sich hier die deutsche und die dänische Kultur. Noch dazu trifft hier die weite Welt des Hafens auf die beschauliche Enge der Kaufmannshöfe.

Flensburg ist dabei groß genug, um viele künstlerische Talente zu beheimaten, aber auch so klein, dass kreative Menschen sich immer wieder treffen und so gegenseitig inspirieren – egal welchen sprachlichen oder kulturellen Hintergrund diese haben.

Aus all dem ist in der Grenzstadt an der Förde ein origineller Schmelztiegel erwachsen, der in Vergangenheit und Gegenwart auch eine ganze Reihe außergewöhnlicher Künstler hervorgebracht hat.

Diese so besondere regionale Subkultur steht nun im Mittelpunkt einer Veranstaltung der Schleswigschen Sammlung:

Der Film:

Gezeigt werden Auszüge des Filmes „Flensburg Beats“, dem aktuellen Kinofilm über die Flensburger Szene. Dazu werden die Filmemacher Michael Brüsehoff und Wojtek Kosciuk exklusiv auch Material vorführen, das seinen Weg nicht in den Film und auf die DVD gefunden hat und diese mit interessanten Kommentaren und Hintergrundgeschichten präsentieren.

Mit dem Dokumentarfilm taucht der Zuschauer in die Musik u.-Künstler- Szene Flensburgs ein - von Jazz über Beat bis zum Punk, von Folk bis Rock und Pop. Es werden Kulturstätten, wie das Volksbad, Kühlhaus oder die legendäre Musikkneipe Plunschli vorgestellt. Aus zahlreich geführten Interviews mit Bands, Singer/Songwritern und Veranstaltern Flensburgs, sowie unveröffentlichtem Archivmaterials, entstand ein Dokument, das durch authentische und interessante Geschichten der Protagonisten beeindruckt, die wie eine große Familie wirken, weil sich alle irgendwie kennen und mit einander verbunden sind.

Konzert:

Als Höhepunkt des Abends, gibt Simon Gløde - einer der derzeit angesagtesten Künstler mit Wurzeln in Flensburg - ein spezielles Akustik-Konzert.

Das deutsch-dänische Ausnahmetalent Simon Gløde musiziert quer über den Globus. Ob in New York, Kopenhagen oder aktuell in Hamburg. Wo der junge Singer-Songwriter auftritt, haut er das Publikum vom Hocker, auf die Tanzfläche oder lässt es an gefühlvolleren Klängen teilhaben.

Aufgewachsen in Flensburg, verbrachte er einen Teil seiner Jugend an Musikinternaten in Dänemark. Bei etlichen Auftritten im In- und Ausland, im Radio und im TV wird er aktuell für seine soulige Stimme gefeiert. Für den Auftritt in der Bibliothek begleitet ihn der Mainzer Gitarrenvirtuose Julian Elsesser.

**Wir laden ausdrücklich auch regionale Künstler, Kulturschaffende und Fans ein,
bei dieser Gelegenheit ihre Erlebnisse und Anekdoten mit uns zu teilen.**

Hintergrund - Die Schleswigsche Sammlung:

Die Schleswigsche Sammlung ist eine selbständige und umfassende Buch- und Mediensammlung von über 50.000 Einheiten zu allen Themenbereichen innerhalb des ehemaligen Herzogtums Schleswig – dem heute dänischen Süd-Jütland (dän. Sønderjylland) und dem deutschen Landesteil Schleswig. Seit 1891 wird das Kulturerbe gesammelt, bewahrt und allen Interessierten zur Verfügung gestellt. Vom aktuellen Reiseführer bis zum Gesetzbuch aus dem 16. Jahrhundert, von Simon Glödes neuem Album, über den Küstenkrimi bis zum Sachbuch, bietet die Sammlung alles um zu forschen oder zu schmökern, studieren oder sich inspirieren zu lassen.

Kurz & knapp:



WAS:

- Filmvorführung & Konzert & Kommentar

WO:

Dän. Zentralbibliothek Flensburg, Norderstr. 59

WANN:

03.12.2015 – 19:00 Uhr

WELCHE SPRACHE:

Film & Kommentare Deutsch, ansonsten gemischt

WIE TEUER:

Eintritt frei

KONTAKT:

Marco Petersen

Telefon: +49 461 86 97 141 [Durchwahl]

e-mail: mpe@dcbib.dk

www.dcbib.dk/dss